

Drogenfund in Hannover: Polizeihund schlägt bei Dealer-Trio an

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 16. Dezember 2016 um 13:02 Uhr

Drogenfund in Hannover:

Polizeihund schlägt bei Dealer-Trio an – Sechs Kilogramm Marihuana beschlagnahmt

Freitag, 16. Dezember 2016 – **Hannover (wnb). Den richtigen Riecher hatte dieser Drogenspürhund in Hannover: Der Polizeihund schlägt bei einem mutmaßlichen Dealer-Trio in einer Gartenkolonie an der Voltmerstraße an. Die Polizei beschlagnahmt sechs Kilo Marihuana und nimmt drei Männer fest.**

Am Mittwochnachmittag spürte eine zivile Fußstreife mit Drogenspürhund in einer Gartenkolonie im Stadtteil Hainholz ein mutmaßliches Drogentrio auf: Als die drei Männer im Alter von 24 bis 29 Jahren aus einer Gartenlaube kamen, schlug der Spürhund an. Anschließend wurden die Gartenlaube und die Wohnung des 27-jährigen Hauptverdächtigen durchsucht. Insgesamt wurden Verpackungsmaterialien und sechs Kilogramm Marihuana sichergestellt.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover:

„Beamte des Polizeikommissariats Nordstadt haben am Mittwoch, 14.12.2016, gegen kurz nach 14:00 Uhr, drei mutmaßliche Drogenhändler (24, 27 und 29 Jahre alt) in einer Gartenkolonie an der Voltmerstraße (Hainholz) kontrolliert und dabei zirka sechs Kilo Marihuana aufgefunden.

Ein ziviles Streifenteam befand sich mit ihrem Rauschgiftspürhund auf Fußstreife in der Kleingartenkolonie. Im weiteren Verlauf stellten die Beamten drei Männer fest, die aus einer Gartenlaube kamen - der Spürhund schlug bei dem Trio an.

Drogenfund in Hannover: Polizeihund schlägt bei Dealer-Trio an

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 16. Dezember 2016 um 13:02 Uhr

Die drei Verdächtigen konnten anschließend auf einem nahegelegenen Parkplatz kontrolliert werden. Dabei fanden die Beamten mehrere Konsumeinheiten Marihuana.

Im Anschluss überprüften die Ermittler die Laube der Männer - auch hier schlug der Diensthund erneut an. Bei der anschließenden richterlich angeordneten Durchsuchung der Gartenhütte konnten die Beamten eine größere Menge Marihuana - insgesamt etwa sechs Kilogramm - beschlagnahmen.

Auch in der Wohnung des 27-jährigen Beschuldigten stießen die Fahnder auf kleinere Mengen Cannabis sowie Verpackungsmaterial. Die Durchsuchungen an den Wohnanschriften der beiden Mittäter führten nicht zum Auffinden weiterer Betäubungsmittel.

Gegen das Trio wird nun wegen des Verdachts des gewerbsmäßigen Drogenhandels in nicht geringer Menge ermittelt. Der 27-jährige Haupttäter wird heute auf Antrag der Staatsanwaltschaft Hannover einem Haftrichter vorgeführt. Seine Komplizen wurden nach Abschluss aller polizeilichen Maßnahmen und nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wieder entlassen.“